

### 3.4 Der Vize-Präsidenten

Miklós Lévai wird später über das Projekt „Kinderrechte“ berichten. David Lane wird später über den ethischen Code informieren. Martti Kemppainen informiert, dass er kürzlich Russland besucht hat. Weiter hat er eine Reise nach Tallin unternommen. Dabei ging es um die Zusammenarbeit mit den beiden estnischen Mitgliedern. Er wird mit Ihnen auch die Frage der Vollmitgliedschaft besprechen. In nächster Zeit, wird er Kontakte mit Lettland und Litauen weiterführen. Weiter hat er kürzlich am 4. Finnisch-Karelisch-Estnischen Seminar über Jugendhilfe teilgenommen. Vom 21. Bis zum 23. August 1998 wird in Nyíregyháza in Ungarn der Kongress der IFCO über Probleme der Pflegefamilien stattfinden. Organisationen aus Ungarn, Finnland und den Niederlanden haben diesen Kongress zusammen organisiert.

Kathleen Lane erwähnt die äusserst guten Kontakte von Martti Kemppainen. Er und die Central Union for Child Welfare (FICE-Finnland) haben in den letzten Jahren sehr effektive Arbeit geleistet. Der Präsident, Robert Soisson, schliesst sich diesem Dank an. Er dankt allen Vize-Präsidenten für die unterstützende und fruchtbare Zusammenarbeit.

### 4. Nachfolge Generalsekretär

Der Präsident, Robert Soisson, informiert nochmals über den in Helsinki angekündigten Rücktritt des Generalsekretärs, Thomas Mächler, auf die Generalversammlung 1998 in Paris. Der Generalsekretär, Thomas Mächler, informiert über den Vertrag zwischen der FICE-International und der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi. Die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi ist bereit, während den nächsten drei Jahren insgesamt CHF 45'000.-- (davon CHF 15'000.-- für das PEP-Programm) zu bezahlen. Wer sich für die Übernahme des Generalsekretariates interessiert, ist herzlich eingeladen, in Zürich die konkrete Tätigkeit anzusehen.

Der Präsident, Robert Soisson, informiert, dass ein offizielles Schreiben der ANCE-France vorliegt, die grundsätzlich an einer Übernahme des Generalsekretariates interessiert ist. Auch von den Niederlanden und aus Deutschland bestehen gewisse Signale, die ein Interesse zeigen. Das Datum für Eingabe ist neu auf 1. Januar 1998 festgelegt worden. Wer interessiert und bereit ist, das Generalsekretariat zu übernehmen, hat dies bis zum Januar 1998 dem Präsidenten schriftlich mitzuteilen.

Theo Binnendijk fragt, wieviel Aufwand hinter dem Sekretariat steht. Der Generalsekretär, Thomas Mächler, berichtete, dass ein Aufgabenbeschrieb besteht, den er ihm gerne zustellt. Der Präsident, Robert Soisson, ergänzt, dass berücksichtigt werden muss, dass vor dem Jahr 2000 ein neuer Präsident zu wählen ist. Dies gilt es bei der Wahl des Generalsekretärs zu berücksichtigen. Laut seinen Schätzungen werden die Kosten für das Generalsekretariat über 100.000 CHF liegen, die nur zu einem kleinen Teil von der FICE zurückerstattet werden können.

## 5. Internationale Organisationen - Zusammenarbeit

### 5.1 UNESCO

Der Präsident, Robert Soisson, blickt auf die Zusammenarbeit mit der UNESCO zurück. Früher gab es drei verschiedene Kategorien der Mitgliedschaft (A-, B-, C-NGO). Die FICE hatte ursprünglich den Status B. Diese Gruppe umfasste 560 Organisationen. Die UNESCO hat all diese Mitgliedschaften neu evaluiert und neu eingeteilt. Wir waren dann sehr überrascht, als wir uns plötzlich in Gruppe C wiederfanden. Der CE hat sofort einen Brief an Frederico Mayor geschickt was schliesslich dazu führte, dass der Entscheid um ein Jahr suspendiert wurde. Der CE hat sich anschliessend Herrn Millward, welcher die Akte der FICE behandelt hatte, in Verbindung gesetzt und ihn in Paris besucht. Die bisherige Mitgliedschaft läuft weiter. Es sind auch Perspektiven der Zusammenarbeit